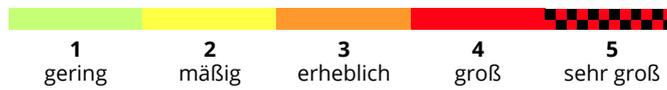
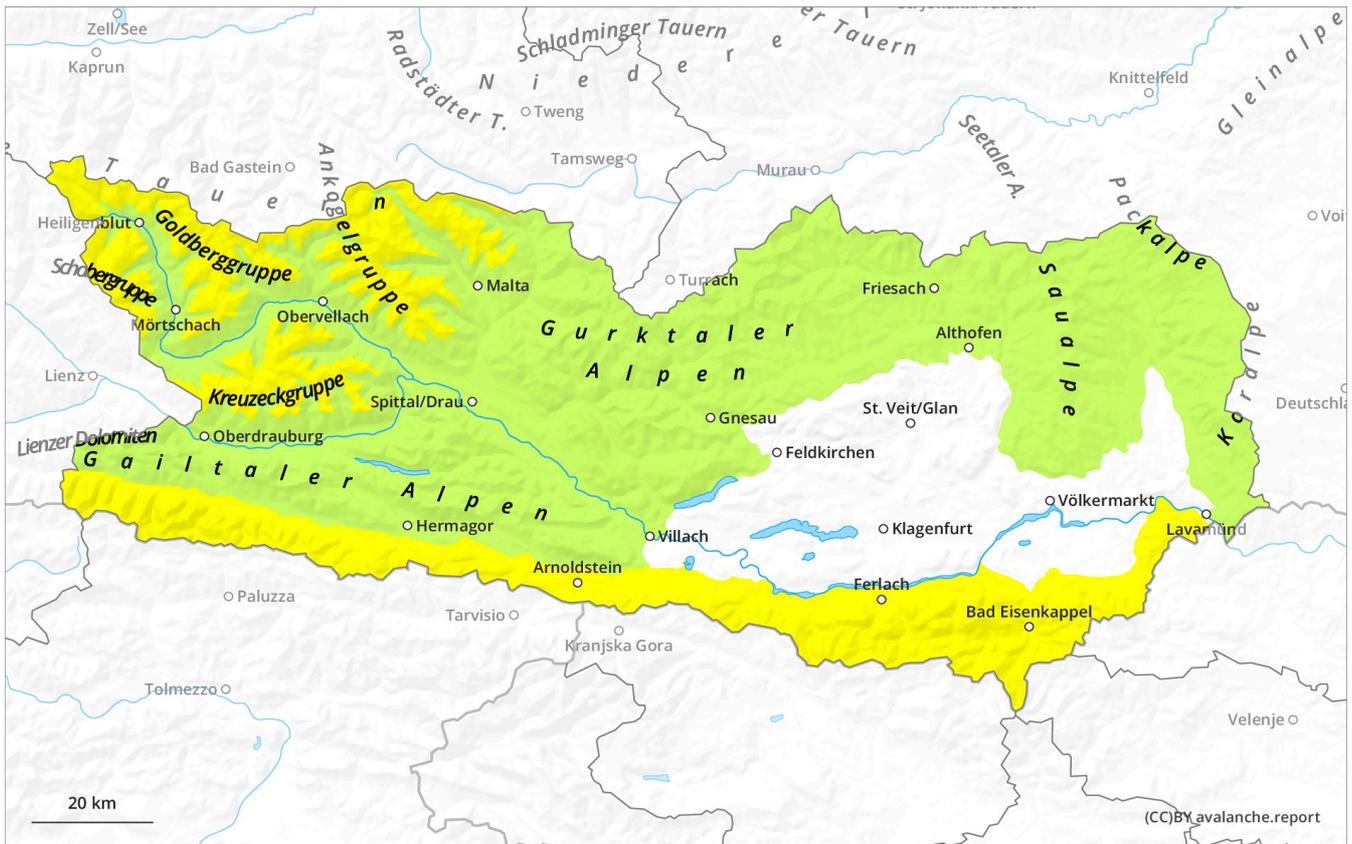
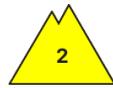
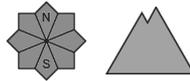


Nassschnee und schwachen Altschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig**Tendenz: Lawinengefahr steigt**
am Mittwoch, 26. März 2025

Nassschnee



Altschnee

**Nassschnee und schwachen Altschnee beachten.****Gefahrenbeurteilung**

An extrem steilen Hängen sind meist kleine nasse Lockerschneelawinen zu erwarten. Zudem sind am Nachmittag besonders an Felswandfüßen einzelne kleine bis mittlere nasse Schneebrettlawinen möglich. Dies an Sonnenhängen und an Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Schwachschichten im Altschnee können stellenweise noch von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem an Nord-, West- und Osthängen oberhalb von rund 2000 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen. Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus südlichen Richtungen entstanden in Kammlagen meist kleine Triebsschneeansammlungen. Diese können teilweise mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Schneedecke**Gefahrenmuster**

gm.3: regen auf schnee

gm.1: bodennahe schwachschicht

Es fielen oberhalb von rund 2000 m bis zu 20 cm Schnee. Es fallen oberhalb von rund 2000 m 5 bis 10 cm Schnee. Unterhalb von rund 2000 m: Es fällt verbreitet Regen. Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise reduziert. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf besonders an extrem steilen Sonnenhängen zu einer zunehmenden Aufweichung der Schneedecke. Im mittleren Teil der Schneedecke sind an Nord-, West- und Osthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

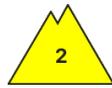
Wetter

In den Morgenstunden ist es voraussichtlich noch aufgelockert wolkig und teils sonnig. Im Lauf des Tages bilden sich größere Quellwolken. Einzelne Gewitter sind möglich. Der Wind weht meist nur schwach. In 1000 m hat es tagsüber bis zu 11 Grad und in 2000 m um 0 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr in der Höhe.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, 26. März 2025



Nassschnee



Altschnee



1900m

Nassschnee und schwachen Altschnee beachten.

Gefahrenbeurteilung

An extrem steilen Hängen sind meist kleine nasse Lockerschneelawinen möglich. Zudem sind am Nachmittag besonders an Felswandfüßen einzelne kleine bis mittlere nasse Schneebrettlawinen möglich. Dies aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten.

Schwachschichten im Altschnee können sehr vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Schattenhängen sowie an Übergängen in Rinnen und Mulden oberhalb von rund 1900 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.3: regen auf schnee

gm.1: bodennahe schwachschicht

Es fielen in der Höhe 10 bis 20 cm Schnee. Es fällt verbreitet Regen. Die nächtliche Abstrahlung ist eingeschränkt. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Aufweichung der Schneedecke. Im mittleren Teil der Schneedecke sind an Nord-, West- und Osthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Wetter

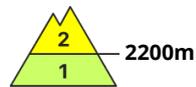
In den Morgenstunden ist es voraussichtlich noch aufgelockert wolkig und teils sonnig. Im Lauf des Tages bilden sich größere Quellwolken. Einzelne Gewitter sind möglich. Der Wind weht meist nur schwach. In 1000 m hat es tagsüber bis zu 11 Grad und in 2000 m um 0 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

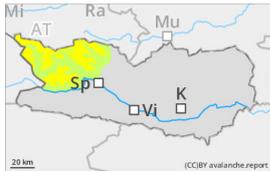
Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr in der Höhe.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, 26. März 2025



Altschnee



Triebsschnee



Nassschnee



Schwachen Altschnee und Nassschnee beachten. Frischer Triebsschnee in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Gefahrenbeurteilung

An extrem steilen Hängen sind meist kleine nasse Lockerschneelawinen zu erwarten. Zudem sind am Nachmittag besonders an Felswandfüßen einzelne meist kleine nasse Schneebrettlawinen möglich. Dies an Sonnenhängen unterhalb von rund 2600 m und an Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m. Schwachschichten im Altschnee können sehr vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem an Nord-, West- und Osthängen oberhalb von rund 2200 m. Sehr vereinzelt Gefahrenstellen liegen auch an Sonnenhängen oberhalb von rund 2600 m. Lawinen können vereinzelt mittlere Größe erreichen. Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus nördlichen Richtungen entstehen in Kammlagen meist kleine Triebsschneeansammlungen. Diese können teilweise mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen oberhalb von rund 2000 m 5 cm Schnee.

Es fallen oberhalb von rund 2000 m 5 bis 10 cm Schnee. Unterhalb von rund 2000 m: Es fällt etwas Regen. Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise reduziert.

Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf besonders an extrem steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 2600 m zu einer zunehmenden Aufweichung der Schneedecke.

Im mittleren Teil der Schneedecke sind an Nord-, West- und Osthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die frischen Triebsschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m auf ungünstigen Schichten.

Wetter

In den Morgenstunden ist es voraussichtlich noch aufgelockert wolkig und teils sonnig. Im Lauf des Tages bilden sich größere Quellwolken. Der Wind weht meist mäßig. In 1000 m hat es tagsüber bis zu 11 Grad, in 2000 m um 0 Grad und in 3000 m -5 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

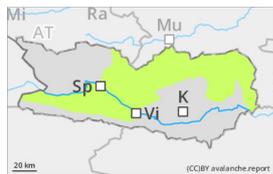
Tendenz

Leichter Anstieg der Lawinengefahr in der Höhe.

Gefahrenstufe 1 - Gering

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Mittwoch, 26. März 2025



Nassschnee



Tribschnee



2000m

Nassschnee beachten.

Gefahrenbeurteilung

An extrem steilen Hängen sind meist kleine nasse Lockerschneelawinen zu erwarten. Zudem sind am Nachmittag einzelne meist kleine nasse Schneebrettlawinen möglich. Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus nördlichen Richtungen entstehen in Kammlagen meist kleine Tribschneeansammlungen. Diese können vereinzelt mit geringer Belastung ausgelöst werden. Schwachschichten im Altschnee können sehr vereinzelt ausgelöst werden. Einzelne Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen. Dies vor allem oberhalb von rund 2000 m.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.3: regen auf schnee

gm.1: bodennahe schwachschicht

Es fallen oberhalb von rund 2000 m 5 bis 15 cm Schnee. Unterhalb von rund 2000 m: Es fällt verbreitet Regen. Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise reduziert. Die Wetterbedingungen führen verbreitet zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Im unteren Teil der Schneedecke sind an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Wetter

In den Morgenstunden ist es voraussichtlich noch aufgelockert wolkig und teils sonnig. Im Lauf des Tages bilden sich größere Quellwolken. Einzelne Gewitter sind möglich. Der Wind weht meist nur schwach. In 1000 m hat es tagsüber bis zu 11 Grad und in 2000 m um 0 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Zunehmende Durchnässung der Schneedecke.